

**Wir ziehen nicht an einem Strang!
Die Inkohärenz in der Friedens- und
Sicherheitspolitik**

Nicht-militärische Friedensförderung und Konfliktbearbeitung sind schon jahrzehntelang Teil der Entwicklungszusammenarbeit (EZ), die durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) koordiniert wird. Offiziell sind das Auswärtige Amt (AA) und das Verteidigungsministerium (BMVg) für die Friedens- und Sicherheitspolitik Deutschlands zuständig.

Wir werden lernen, wie die Berghof Foundation als neutraler Mittler Dialoge in Konfliktsituationen gestaltet, um Vertrauen zwischen verfeindeten Konfliktparteien zu schaffen. Im Gegensatz zu der Anwendung von militärischen Mitteln bemüht sich die Stiftung um eine politische Lösung der Konflikte, indem beispielsweise die Verhandlungsmethoden der Konfliktakteure gestärkt werden.

In einem Planspiel werden wir uns kritisch mit dem Thema Waffenhandel befassen. Sie als Teilnehmer/innen werden Rollen verschiedener Akteure einnehmen und dabei Deutschlands Verantwortung für Waffenlieferungen an Staaten außerhalb der NATO diskutieren.

Außerdem werden wir das Thema Kohärenz in der deutschen Friedens- /Sicherheitspolitik und der Entwicklungspolitik aufgreifen. Dabei werden wir fragen, wie und mit wem die Bundesregierung Frieden schaffen und die Entwicklung vorantreiben will und welche kurz- und langfristigen Ziele verfolgt werden. Wir wollen sehen, welche Widersprüche und Schwierigkeiten entstehen. Diskutieren wollen wir außerdem, wie Deutschland seiner gewachsenen internationalen Verantwortung gerecht wird.

PROGRAMM

Freitag, 29. Mai 2015

Anreise bis 17:30 Uhr

18:00 Begrüßung und Kennenlernen

19:00 Gemeinsames Abendessen

Samstag, 30. Mai 2015

9:00 Vortrag und Diskussion

**Wir schaffen Frieden – Die Arbeit der
Berghof Foundation mit nicht-staatlichen
Gewaltakteuren**

*Referentin: Frau Vanessa Prinz, Projektmanagerin
im Programm Dialog, Mediation und
friedensfördernde Strukturen, Berghof
Foundation, Berlin*

12:00 Mittagessen und Pause

14:30 Nachmittagskaffee

15:00 Planspiel

**Ach und Krach in Stelzenbach – Planspiel
zum Thema Waffenhandel, Ethik und
Verantwortung**

*Referent: Herr Jasper Wasmuth, M.A.
Studiengang Friedens- und Konfliktforschung,
Philipps-Universität Marburg*

18:15 Abendessen

Sonntag, 31. Mai 2015

9:00 Workshop

**Kein Frieden ohne Entwicklung, keine
Entwicklung ohne Frieden**

*Referent: Herr George Ngugi Ng'ang'a, M.A.
Studiengang Friedens- und Konfliktforschung,
Philipps-Universität Marburg, Kenia*

11:30 Seminauswertung

12:30 Gemeinsames Mittagessen, danach Abreise

Bitte die Anmeldung senden an:

STUBE Hessen
World University Service (WUS)
Goebenstr. 35

65195 Wiesbaden

Anmeldung



Hiermit melde ich mich verbindlich für das gesamte STUBE- Wochenendseminar an:

Wir ziehen nicht an einem Strang!

Die Inkohärenz in der Friedens- und Sicherheitspolitik

vom 29. bis 31. Mai 2015

Name:

Vorname:

weiblich männlich

Straße / Hausnr. / Zimmernr.:

Postleitzahl / Wohnort:

Telefon / Handy:

E-Mail:

Herkunftsland:

Fachhochschule Universität Studienkolleg

Studienort:

Studienfach / Semester:

Englischsprachiger Studiengang: Ja Nein

Studienabschluss (BA, MA):

Ich erhalte ein Stipendium: Ja Nein

Ich bin Vegetarier/in: Ja Nein

(Die Verpflegung ist grundsätzlich ohne Schweinefleisch!)

Ich engagiere mich entwicklungspolitisch oder sozial:

Nein Ja Wenn ja, wo:

Ich benötige Kinderbetreuung: Ja Nein

Name / Geschlecht / Alter des/r Kindes/r:

Ich bin damit einverstanden, dass meine oben genannten Daten von STUBE gespeichert sowie mein Name, meine E-Mail und Telefonnummer den Teilnehmer/innen vor einer STUBE-Veranstaltung zugeschickt sowie an unsere Programmpartner weitergeleitet werden können.

Ja Nein

Datum / Unterschrift:

Bitte senden Sie uns die Anmeldung bis spätestens

Montag, 18. Mai 2015

an: STUBE Hessen
World University Service
Goebenstr. 35
65195 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 9 44 61 71
Fax: 0611 / 44 64 89



Oder scannen Sie den QR Code, wählen Sie das passende Seminar aus und melden Sie sich ganz einfach über unser [Anmeldeformular](#) auf unserer Homepage an.

E-Mail: stube@wusgermany.de
Internet: www.wusgermany.de
Facebook: www.facebook.com/groups/stube.hessen
Facebook: www.facebook.com/wusgermany

Die Wegbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung etwa acht Tage vor Beginn des Seminars versandt.

Teilnahmekosten

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernimmt STUBE Hessen. Bitte die günstigste Verbindung auswählen – (Gruppenfahrkarte/ Hessenticket...). Die Anreise bis zur Höhe des Fahrpreises DB, 2. Klasse (nur Nahverkehr benutzen, nicht IC oder ICE) - ohne Zuschläge - und notwendige Anschlussfahrkarten werden erstattet.

Veranstalter:

STUBE Hessen

World University Service (WUS)

Deutsches Komitee e.V.

in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Studierendengemeinden (ESG) in Hessen

STUBE Hessen wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) und dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) gefördert.

Weitere Informationen zum STUBE-Programm erhalten Sie auch über Ihr Studienkolleg, die Hochschulgemeinden (ESG/KHG) oder Ihr Akademisches Auslandsamt/ International Office.



Wir ziehen nicht an einem Strang!
Die Inkohärenz in der Friedens- und Sicherheitspolitik
(mit Kinderbetreuung)

29. bis 31. Mai 2015

Wochenendseminar für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika in Hessen

Tagungsort:
Fulda

